

Experiment Nichtraucher

Newsletter

Chlorthalonil

Spätestens im 2019 ist das Problem von verunreinigtem Grundwasser auch in der Schweiz ins Bewusstsein gerückt. Rückstände vom krebserregenden Pflanzenschutzmittel Chlorthalonil überschritt in dutzenden Gemeinden die erlaubten Höchstwerte im Grundwasser. Anfang 2020 wurde das Mittel in der Schweiz und der EU verboten

Für die Menschen am indischen Strom Matamuhuri ist verunreinigtes Trinkwasser seit Jahrzehnten Alltag. Der grossflächige Anbau von Tabak am Ufer hat den Boden überdüngt und den Fluss vergiftet. Die Lebensgrundlage von einer Million Menschen ist mit Insektiziden, Herbiziden und Düngemittel verunreinigt. Das Trinken führt zu Erbrechen, Kopfschmerzen und schädigt die Organe. Die Menschen trinken trotzdem davon, denn eine andere Wasserquelle gibt es nicht.

Die Folgen des Tabakanbaus auf die Natur und die Menschen gehen oft vergessen, dabei sind sie vergleichsweise gross: Etwa 0.5 Prozent des weltweiten CO₂-Ausstosses geht auf das Konto der Tabakherstellung. Zudem sind Kinderarbeit und Ausbeutung an der Tagesordnung.

Unterrichts-Idee

Experiment Nichtraucher bietet verschiedene Unterrichtshilfen zum Herunterladen an. Im [Pädagogischen Heft 3](#) finden Sie den didaktischen Vorschlag 1, Seite 9, der die ökologischen und wirtschaftlichen Folgen des Tabakanbaus behandelt. Die Einheit umfasst zwei Lektionen.

Die Unterrichtshilfen finden Sie hier: <https://www.experiment-nichtrauchen.ch/unterrichtshilfen>

Wir freuen uns, mit Ihnen am Experiment Nichtraucher dran zu bleiben.

Wir wünschen Ihnen ein gesundes und zufriedenes Jahr 2021.

Beste Grüsse

Experiment-Nichtrauchen-Team

Markus Dick, Projektleiter

Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention Schweiz

Haslerstrasse 30

3008 Bern

Tel 031 599 10 20

exnr@at-schweiz.ch, www.experiment-nichtrauchen.ch, www.at-schweiz.ch